

Protokoll der 2. Ratssitzung der Gemeinde Kamern am 27.02.2014

Beginn : 19.30 Uhr
Ende : 21.55 Uhr
Sitzungsleitung : Herr Beck
Ort : Kamern, Gemeindebüro

Anwesend:

- H. Aselmeyer
- F.W. Braunschweig
- L. Mahnitz
- H.Peters
- C. Pfundt
- G.Röhrs
- G. Schulz

Entschuldigt : Harald Peters

Gäste : Frau Dr.Kreisel, Frau Markau, Herr Michaelis,Frau Wendt, Herr Klam, Frau und Herr
Güldenpfennig, Herr Müller, Herr Freihorst, Herr Franke, Johannes Ebel, Michel Gortat

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bürgerfragestunde
4. Protokollkontrolle, Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
5. Anfragen der Abgeordneten
6. Info des Bürgermeisters
7. Informationen zur Gestaltung Jugendclub Kamern

nichtöffentlicher Teil

- 8.Info des Bürgermeisters
- 9.Informationen zum Naherholungsgebiet Schönfeld
- 10.Beschluss Grundstückverkauf

TOP 1

Begrüßung

Die Eröffnung und Begrüßung erfolgte durch den Bürgermeister Herrn Beck .Die Ladungen sind jedem fristgemäß zugestellt, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

TOP 2

Bestätigung TO

Herr Beck möchte im nichtöffentlichen Teil den Tagesordnungspunkt 9 vorziehen.

Der Tagesordnung wird zugestimmt.

Beschlusnummer: 02/06/14

Ja Stimmen : 11
Nein Stimmen : keine
Enthaltungen : keine

TOP 3

Anfragen

Herr Klam sprach noch einmal die Wichtigkeit des Radweges von Kamern nach Rehberg an und das der Gemeinderat zum Bau mehr Initiative ergreifen könnte. Herr Beck erklärte das dazu beim Land schon vorgeschlagen wurde und bittet Frau Wendt nochmals ein Anschreiben aufzusetzen.

TOP 4

Protokollkontrolle

Zum Protokoll der 1. Ratssitzung gab es keine weiteren Anmerkungen.

TOP 5

Anfragen

Herr Schulz wollte wissen warum der Wald im Bereich der Straßenschlitzung noch nicht aufgeräumt ist. Herr Beck erklärte, das eine Holzung, in Absprache mit dem Eigentümer, durchgeführt werden sollte, wozu aber keine Genehmigung mehr erteilt wurde. Eventuell kann die Fläche mit Kräften des zweiten Arbeitsmarktes beräumt werden.

Des weiteren wies Herr Schulz auf die immer noch stark vernässte Wiese vor Wulkau hin. Herr Beck erklärte, dass im Zuge des Radwegbaues auch der Zufluss erneuert wird.

Zu der Nachfrage nach der Reinigung des Straßengrabens an der B107 muß sich Herr Beck nochmal erkundigen.

Herr Schulz wies auch auf die Beschädigungen des Radweges durch die jetzigen Baumaßnahmen hin. Herr Beck das man abwarten muß, welche der entstandenen Schäden bei der Baunachbesserung beseitigt werden. Herr Mahnitz fragte nach der Baumaßnahme Bahnbrücke in Schönfeld. Frau Wendt erwiderte das der Antrag gestellt, aber noch keine Zusage vorliegt.

In diesem Zusammenhang äußerte Herr Beck sich nochmal zu der schleppenden Arbeitsweise bei der Bearbeitung der Anträge. Frau Wendt erklärte dazu, das auf Grund der Einhaltung der Richtlinien die Bearbeitung sehr schwer ist.

Herr Beck informierte, dass der Deichbau in Schönfeld laut Information von Herrn Mahlke, im April mit der gleichen Belegschaft weitergeführt wird.

Herr U. Liermann wies darauf hin das der Radweg vor dem Wulkauer See erhöht werden muß.

TOP 6

Informationen des BM

- Herr Beck fragte die Ratsmitglieder zu ihrer Meinung hinsichtlich der Altmark Werbung. Frau Pfundt empfindet die schwarz-weiß Werbung als Hingucker.
- Die nächste Versammlung der Hochwasserschutzinitiative findet am 12.04.2014 um 18.00 Uhr im Landschulheim Klietz mit Herrn Henning und Herrn Kürschner statt.
- Der Bau der Trinkwasserleitung zum Campingplatz Schönfeld wird in ca. drei Wochen beginnen.
- Zum Öffentlichkeitsgebot von Sitzungen kommunaler Vertretungen informierte Frau Weiß von Landkreis darüber das laut Gemeindeordnung für das Land Sachsen Anhalt kein Handlungsbedarf notwendig ist.
- Die Konzessionsverträge müssen neu abgeschlossen werden.
- Zur Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners ist bis spätestens 21.02.2014 die Bedarfsermittlung der Flächen abzugeben. Herr Aselmeyer ist der Meinung, dass mehr Flächen bekämpft werden sollten.
- Herr Beck informierte darüber das er auf der letzten Tourismusausschußsitzung die Faltblätter für den Elb- Havel-Winkel bemängelte und das bei einer Neuauflage die Bearbeitung sorgfältiger erfolgen sollte.
- Herr Beck informierte den Gemeinderat und die Gäste über seinen Rücktritt vom Amt des Bürgermeisters zum 30.06.2014.
Herr von Katte drückte sein Verständnis zu diesem Schritt aus und dankte Herrn Beck für die Zusammenarbeit.

TOP 7

Informationen zur Gestaltung JC

Frau Dipl. Ing. Sylvia Markau und Herr Dipl. Ing. Steffen Michaelis stellten ihr Konzept, auf den Grundlagen des Ingenieurbüros Ellmann/Schulze GbR, vor. Nach einer Bestandsaufnahme wurde versucht auf die Wünsche der Gemeinde und der Jugendlichen im Rahmen des Möglichen einzugehen. Die detaillierte Planung schließt sich nach der Vermessung an.

Herr Röhrs dankt für die viele Arbeit und findet die Gestaltung sehr gelungen. Auch Frau Pfundt spricht ihre positive Meinung dazu aus. Herr Müller verweist auf die Einhaltung der Vorschriften zur Nutzung des Raumprogrammes für Jugendeinrichtungen.

Klaus Beck
Bürgermeister

Ricarda Ringer
Protokoll